

PRODUKTDATENBLATT

Sika MonoTop®-412 N

R4-Reparaturmörtel



PRODUKTBESCHREIBUNG

1-komponentiger, kunststoffvergüteter, schwindkompensierter Reprofiliermörtel, welcher den Anforderungen der EN 1504-3 (Klasse R4) entspricht.

ANWENDUNG

- Betoninstandsetzung (Prinzip 3, Methode 3.1 und 3.3 gemäss EN 1504-9), zum Reprofilieren auf Beton- und Mörteluntergründen
- Statische Verstärkung (Prinzip 4, Methode 4.4 gemäss EN 1504-9), erhöhte Tragfähigkeit der Betonstruktur durch Zugabe von Mörtel
- Erhalt oder Wiederherstellung der Passivität (Prinzip 7, Methode 7.1 und 7.2 gemäss EN 1504-9)

VORTEILE

- Einfach applizierbar
- Kann manuell oder maschinell verarbeitet werden
- Schichtdicken bis zu 50 mm pro Arbeitsgang möglich
- Klasse R4 gemäss EN 1504-3
- Geprüft als Anodeneinbettungsmörtel für den kathodischen Korrosionsschutz
- Sulfatbeständig

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Sulfatbeständiger Zement, auserwählte Zuschlagstoffe und Zusätze	
Lieferform	Sack:	25 kg
	Palette:	42 x 25 kg (1 050 kg)
Aussehen/Farbtone	Graues Pulver	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Im unbeschädigten Originalgebinde kühl und trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen!	

- Ausgezeichnetes Schwindverhalten
- Niedrige Durchlässigkeit
- Hohe Frost- und Frosttausalzbeständigkeit
- Brandklasse A1

UMWELTINFORMATIONEN

Eco-Bau Bewertungsbestätigung: Reparaturmörtel, Verletzt keine Ausschlusskriterien von MINERGIE-ECO, ECO-BKP 211

PRÜFZEUGNISSE

- Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), Berlin (DE) - Prüfung von Instandsetzungsmörtel Nr. VII.1/126904/1 vom 01.07.2008
- HSR Hochschule für Technik Rapperswil, Rapperswil (CH): Messungen des spezifischen elektrischen Widerstands vom 14.04.2010
- EN 1504-3: Hartl Ges.m.b.H., Seyring (AT) - Prüfbericht Nr. 24'524 vom 25.02.2010
- Leistungserklärung (DoP) Nr. 0203020400100000281029: CE-Kennzeichnung gemäss den Anforderungen der Norm EN 1504-3:2005 durch die zertifizierten Fremdüberwacher 1139

Dichte	Festmörteldichte:	~ 2.10 kg/l
Grösstkorn	D _{max} :	2.0 mm
Löslicher Chlorid-Ionen-Gehalt	≤ 0.05 %	(EN 1015-17)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Druckfestigkeit	Klasse R4			(EN 12190)
	1 Tag	7 Tage	28 Tage	
	~ 17 MPa	~ 40 MPa	~ 55 MPa	
E-Modul (Druck)	~ 24 GPa			(EN 13412)
Biegezugfestigkeit	1 Tag	7 Tage	28 Tage	(EN 12190)
	~ 4 MPa	~ 6 MPa	~ 8 MPa	
Haftzugfestigkeit	~ 2.0 MPa			(EN 1542)
Schwinden	~ 500 µm/m			(EN 12617-4)
Temperaturwechselverträglichkeit	Teil 1: Frost-, Taubeanspruchung			
	~ 2.4 MPa			(EN 13687-1)
Thermischer Ausdehnungskoeffizient	~ 10.5 * 10 ⁻⁶ /K			(EN 1770)
Brandverhalten	Euroklasse A1			(Deklariert)
Kapillare Wasseraufnahme	~ 0.24 kg/(m ² * h ^{0.5})			(EN 13057)
Diffusionswiderstand gegenüber Chlorid-Ionen	Tief, < 2 000 Coulombs			(ASTM C1202)
Karbonatisierungswiderstand	Karbonatisierungstiefe d _k ≤ Bezugsbeton (MC(0.45))			(EN 13295)
Spezifischer elektrischer Widerstand	< 100 kΩcm			(EN 12696)

SYSTEMINFORMATIONEN

Systemaufbau	Sika MonoTop®-412 N ist Bestandteil des Sika® Produktsortiments welches gemäss den Europäischen Normenwerken EN 1504 geprüft worden ist. Das Produktsortiment beinhaltet:		
	Haftbrücke, Armierungsschutz		
	Sika MonoTop®-910 N	Standardanwendung	
	SikaTop® Armatec®-110 EpoCem®	Erhöhte Anforderungen	
	Reprofiliermörtel		
	Sika MonoTop®-412 N	Klasse R4 manuell und maschinell applizierbarer Reprofiliermörtel	
	Porenverschluss, Flächenspachtel		
	Sika MonoTop®-723 N	Standardanwendung	
	Sikagard®-720 EpoCem®	Erhöhte Anforderungen	

ANWENDUNGSMITTEL

Mischverhältnis	3.5 - 3.9 l Wasser pro 25 kg Pulver
Verbrauch	Pro 1 cm Schichtstärke und m ² : ~ 19 kg Pulver Der Materialverbrauch ist von der Untergrundrauigkeit und der Dicke der applizierten Schicht abhängig.

Ergiebigkeit	25 kg Pulver ergeben:	~ 13.7 l Mörtel
Schichtdicke	Min. 6 mm, max. 50 mm	
Lufttemperatur	Min. +5 °C, max. +30 °C	
Untergrundtemperatur	Min. +5 °C, max. +30 °C	
Verarbeitungszeit	~ 40 Minuten	(+20 °C)

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Beton

Der Betonuntergrund muss tragfähig sein und eine genügende Druckfestigkeit (> 25 N/mm²) sowie eine minimale Haftzugfestigkeit von 1.5 MPa aufweisen. Der Untergrund muss sauber, fett- und ölfrei sein, ohne lose oder schlecht haftende Teile. Zementhaut, Anstriche oder andere Oberflächenbehandlungsmittel müssen vollständig entfernt sein. Untergründe müssen immer eine genügende Rautiefe aufweisen.

Stahloberflächen

Rost, Zunder, Mörtel, Beton, Staub und anderes loses oder schädliches Material, welches die Haftung verringert oder zur Korrosion beiträgt, muss entfernt werden (Sa 2 gemäss ISO 8501-1). Weitere Informationen sind der Norm EN 1504-10 zu entnehmen.

MISCHEN

Sika MonoTop®-412 N kann mit einem niedertourigem elektrischem Rührwerk (max. 500 U/Min.) gemischt werden. Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiar-mige Korbrührer, Zwangs- und Statikmischer empfohlen.

Die empfohlene Mindestmenge an Wasser in einem geeigneten Gefäss vorlegen. Unter dauerndem Rühren Pulver zum Wasser zugeben und mindestens 3 Minuten lang gut mischen. Gegebenenfalls noch Wasser hinzufügen bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist, jedoch nicht die maximal festgelegte Menge an Wasser überschreiten.

APPLIKATION

Haftbrücke

Grundsätzlich wird immer eine Haftbrücke (Sika MonoTop®-910 N oder SikaTop® Armatec®-110 EpoCem®) empfohlen. Bei sehr gut vorbereiteten Untergründen jedoch nicht zwingend. Hierbei kann der Reprofilierungsmörtel als Haftschrämme verwendet werden, indem das Material mit mehr Wasser gemischt wird. Die Haftschrämme kann dann analog wie eine herkömmliche Haftbrücke in den Untergrund einmassiert werden.

Der Untergrund ist bis zur Kapillarsättigung vorzunässen und muss bis zur unmittelbaren Applikation mattfeucht sein. Stehendes Wasser ist zu entfernen.

Der nachfolgende Reprofilierungsmörtel muss nass in nass auf die applizierte Haftbrücke/Haftschrämme aufgetragen werden.

Bei Unklarheiten Musterfläche anlegen.

NACHBEHANDLUNG

Der frische Mörtel muss durch geeignete Massnahmen gegen zu schnelles Austrocknen geschützt werden. Es ist eine mörtelübliche Nachbehandlung, wie z. B. Abdecken mit feuchtem Vlies oder PE-Folie oder Applikation eines Verdunstungsschutzes, durchzuführen.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

WEITERE HINWEISE

Weitere Informationen sind der Verarbeitungsrichtlinie für Betoninstandsetzung für Sika MonoTop® Systeme oder der Norm EN 1504-10 zu entnehmen.

Applikation bei direkter Sonneneinstrahlung und/oder starkem Wind vermeiden.

Die Maximalmenge an Wasser nicht überschreiten.

Nur auf sauberen und vorbereiteten Untergrund auftragen.

Während der Oberflächenbearbeitung kein zusätzliches Wasser hinzugeben. Dies würde zu Verfärbung und Rissbildung führen.

Frisch appliziertes Material vor Frost schützen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxi-kologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfol-gersprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

Sika MonoTop®-412 N
November 2018, Version 01.02
020302040030000204

SikaMonoTop-412N-de-CH-(11-2018)-1-2.pdf

